

<b>Informationsvorlage</b>	Datum: 05.09.2018	
Federführendes Amt: Hafen- und Seemannsamt	fed. Senator/-in: S 2, Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski	
Beteiligte Ämter: Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen Amt für Umweltschutz Amt für Stadtgrün, Naturschutz u. Landschaftspflege Eigenbetrieb TZR & W	bet. Senator/-in:  bet. Senator/-in:	
<b>Ergänzung zur Informationsvorlage Nr. 2018/IV/3966 Machbarkeitsstudie zur Mühlendammschleuse einschließlich Warnowschiffahrt.</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
04.10.2018	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung Kenntnisnahme	
17.10.2018	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

### Sachverhalt:

Auf Grundlage der vorliegenden Machbarkeitsstudie zur Mühlendammschleuse (MDS) wird folgende Vorgehensweise empfohlen:

- a. Einvernehmen zwischen dem Bund (Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA)), dem Land M-V und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Übertragung der Mühlendammschleuse sowie des umliegenden Schleusengeländes samt Immobilien herbeiführen.
- b. Absicherung und Bestätigung der bisherigen finanziellen Verhandlungsergebnisse mit dem WSA (Kostenbeteiligung etc.) an den Bau- und Planungskosten.
- c. Ausschreibung und Vergabe von Planungsleistung und Weiterentwicklung der Ausbauvariante II.
- d. Einwerbung von Landesfördermitteln für Planungs- und Ingenieurleistungen sowie Bauleistungen für den Umbau / den Ersatzneubau der Mühlendammschleuse als erlebbares und funktionsfähiges Denkmal entsprechend der Machbarkeitsstudie.

Roland Methling

